

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 20.5.2026

Sitzung des Gemeinderates am 22.5.2026

öffentlich

## Partnerschaft mit der französischen Gemeinde Nordheim; Grundsatzbeschluss

### Sachverhalt:

Bereits in früheren Jahren bestanden verschiedentlich lose Kontakte zu anderen Gemeinden mit dem Namen Nordheim, von denen es schon in Deutschland mehrere gibt. Weitere bisher bekannte Namensvettern gibt es in Texas/USA, Südtirol und Frankreich.

Der Einladung zu unseren Jubiläumsfeierlichkeiten im Jahr 2023 folgten Delegationen aus Markt Nordheim, Nordheim am Main, Nordheim/Texas und Nordheim/Elsass.

Als besonders nachhaltig zeigen sich seither die Kontakte mit der Gemeinde Nordheim im Elsass. Dieses Nordheim ist (laut Wikipedia) eine derzeit 945 Einwohner große Gemeinde im Department Bas-Rhin (bis 2015: Elsass). Die Gemeinde liegt etwa 20 Kilometer nordwestlich von Straßburg in der Oberrheinebene am Ostrand der Vogesen. Das Landschaftsbild ist vergleichbar dem unseren vom Weinbau geprägt.



Erste Kontakte zwischen den Gemeinden wurden bereits geknüpft und verliefen sehr positiv. Einige gegenseitige Besuche, auch aufgrund der geografischen Nähe kein Problem, waren ausschließlich interes-

sant und angenehm. Aus diesen Begegnungen hat sich auf beiden Seiten ein starkes Interesse entwickelt, die Beziehungen zu vertiefen und langfristig zu gestalten.

Dementsprechend ist grundsätzlich darüber zu entscheiden, ob eine offizielle Partnerschaft mit der gleichnamigen Gemeinde Nordheim (Frankreich) angestrebt werden soll.

Ziel der Partnerschaft ist es, den europäischen Gedanken auf kommunaler Ebene aktiv zu leben und die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich weiter zu stärken. Insbesondere sollen Begegnungen zwischen Bürgerinnen und Bürgern beider Gemeinden gefördert werden. Ob und in welcher Form sich mit Blick auf die Strukturen alle der nachfolgend nicht abschließend aufgeführten Überlegungen realisieren lassen, sollte der Entwicklung überlassen werden.

Angedacht und wünschenswert sind unter anderem:

- Schüler- und Jugendaustausch
- Begegnungen von Vereinen (z. B. Sport- und Musikvereine)
- Kulturelle Veranstaltungen und gegenseitige Besuche
- Austausch auf Verwaltungsebene
- Förderung der Sprachkenntnisse und des interkulturellen Verständnisses

Ein Grundsatzbeschluss ist erforderlich, um die Partnerschaft offiziell einzuleiten und die weiteren organisatorischen sowie inhaltlichen Schritte vorzubereiten.

In finanzieller Hinsicht entstehen zum jetzigen Zeitpunkt lediglich vorbereitende Aufwendungen, z.B. für Abstimmungsgespräche, Delegationsbesuche und organisatorische Maßnahmen. Weiter ist ein nicht exakt abschätzbarer Verwaltungsaufwand erforderlich.

Die Pflege internationaler Beziehungen und kommunaler Partnerschaften fällt in den Aufgabenbereich der Gemeinde im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung gemäß § 2 der Gemeindeordnung.

Nach dem Grundsatzbeschluss wird die Verwaltung:

- den offiziellen Kontakt mit der Gemeinde Nordheim im Elsass weiter intensivieren,
- einen Entwurf für eine Partnerschaftsurkunde erarbeiten,
- mögliche Förderprogramme (insbesondere im Rahmen deutsch-französischer und europäischer Initiativen) prüfen,
- sowie eine feierliche Unterzeichnung der Partnerschaft vorbereiten.

#### Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Nordheim (Baden-Württemberg) strebt eine kommunale Partnerschaft mit der Gemeinde Nordheim im Elsass (Frankreich) an. Die Verwaltung wird mit der weiteren Vorbereitung beauftragt.

Sachbearbeitung	BM Schiek	04.05.2026
-----------------	-----------	------------